



Ferien für alle!

dpa | Meldung vom 01.08.2017



Klasse 3

München (dpa) - Viele Schülerinnen und Schüler freuen sich. Im Süden Deutschlands haben Ende Juli die Sommerferien angefangen. Nun liegen rund sechs Wochen Freizeit vor ihnen. Aber Moment mal! In Norddeutschland dürften sich jetzt einige Kinder fragen: Sind die Ferien nicht schon fast vorbei? Auch das stimmt. Dafür gibt es einen besonderen Grund.



Die Ferien fangen nicht überall in Deutschland am gleichen Tag an. In Niedersachsen, Bremen und auch Sachsen und Sachsen-Anhalt zum Beispiel sind die Schulen schon seit Juni geschlossen.

Am 3. August geht der Unterricht dort schon wieder los. In Bayern und Baden-Württemberg dagegen haben die Ferien erst Ende Juli angefangen und dauern noch bis in den September hinein.

Sommerferien in ganz Deutschland gibt es also nur wenige Tage lang gleichzeitig. Wer zum Beispiel in Bayern wohnt und Freunde oder Freundinnen in Bremen hat, kann nur für kurze Zeit zusammen mit denen Urlaub machen. Einige finden es deshalb nicht gut, dass die Ferien nicht überall am selben Tag anfangen. Aber die Regelung hat auch mehrere Vorteile.

In der Ferienzeit verreisen viele Familien in den Urlaub. Auf den Autobahnen stauen sich die Autos, an den Flughäfen stehen die Leute Schlange. Hätten alle gleichzeitig Ferien, wäre wahrscheinlich noch mehr los.

Auch manche Hotels hätten vielleicht Schwierigkeiten, alle Menschen auf einmal unterzubringen, wenn alle innerhalb von sechs Wochen zu ihnen kommen würden. Sie würden dann vermutlich auch weniger Geld verdienen. So verteilen sich die Urlauber über die Sommermonate auf insgesamt mehr als 80 Tage.